

# OSTTHÜRINGER Zeitung

## Gegen die hohe Verkehrsbelastung durch Schwerverkehr: Gefeller wollen Bürgerinitiative gründen

Für nächsten Montag, 18 Uhr, ist in der Begegnungsstätte des Rathauses in Gefell die Gründung einer Bürgerinitiative gegen die hohe Verkehrsbelastung durch den Schwerverkehr in der Ortsdurchfahrt geplant. Das teilte Nico Jahreis der OTZ mit.

16. November 2018 / 02:24 Uhr



*Nichts geht mehr. Die Gefeller haben jetzt die Nase voll. Foto: Archiv*

Gefell/Dobareuth. Weiter war von ihm zu erfahren, dass es bereits seit einiger Zeit einen fünfköpfigen Initiativkreis gibt, der nun an die Öffentlichkeit gehen möchte und zu dieser Veranstaltung einlädt. Man hofft auf möglichst zahlreiche Beteiligung, denn nur so lässt sich einer solchen Initiative die nötige Stimme geben.

### **Sattelzug reißt sich seinen Dieseltank auf**

Anbei nun ein Beispiel aus der Rubrik „Wie das Leben so spielt“. Gestern erreichte unsere Zeitung unter der Überschrift „Sattelzug von der Fahrbahn abgekommen“ folgende Polizeimeldung: Am 15. November ereignete sich gegen 0.15 Uhr in Dobareuth, Fahrtrichtung Gefell, ein Unfall mit einem Sattelzug. Selbiger kam dort in einer Linkskurve nach rechts von der Fahrbahn ab. Dabei beschädigte er ein Vorfahrtsschild, fuhr anschließend nach links auf die Gegenfahrbahn und dort folgend auf ein angrenzendes Feld.

Bevor er auf dem Feld zum Stehen kam, rollte er über einen Baumstumpf, wodurch der Tank aufgerissen wurde. Aus dem Tank entwichen 300 Liter Diesel in das Erdreich. Die

Feuerwehr verhinderte weiteres Austreten des Diesels. Die Erde an der Unfallstelle muss aber ausgetauscht werden.

### **Innerorts mit 90 km/h unterwegs**

Wie die Polizei betonte, stand der Fahrer nicht unter Alkohol- oder Drogeneinfluss. Jedoch konnte mittels Auslesen des Kontrollgerätes eine Geschwindigkeit von 90 km/h zum Zeitpunkt des Unfalles – in der Ortschaft – nachgewiesen werden. Der Sattelzug war nicht mehr fahrbereit und musste geborgen werden.

„Man darf gar nicht daran denken, wenn dort irgendeine Person in der Nähe gewesen wäre. Bei einer Geschwindigkeit von 90 km/h hätte diese wohl keine Chance gehabt“, merkte Nico Jahreis dazu an.

Gründung Bürgerinitiative gegen die hohe Verkehrsbelastung am 19. November, 18 Uhr, Rathaus in Gefell

Uwe Lange / 16.11.18

ZoRo159969513